



Abend:

Zeitung.

127.

Montag, am 29. Mai 1843.

Dresden und Leipzig, in Commission der Arnoldischen Buchhandlung.

Gedruckt in der Buchdruckerei des Verlags-Comptoirs in Grimma.

Verantw. Redacteur: R. G. Th. Winkler (Th. Hell).

Wer nur den lieben Gott läßt walten.

Ihr Menschenbrüder, wer Ihr seyd,
Von jungen und von alten Jahren,
's ist keiner, der da nicht sein Leid,
Nicht hätte seinen Schmerz erfahren;
Auch mein Blick hat oft trüb geschaut,
Doch immer habe ich's gehalten
Mit jenem Spruche fromm und traut:
Wer nur den lieben Gott läßt walten.

Durch Nebel führt oft uns're Bahn,
Wir gleichen ganz den armen Blinden.
Es nimmt sich Niemand uns're an,
Wie schwer ist da der Weg zu finden.
Da reichet Er die Hand uns treu,
D laßt sie nur recht fest uns halten!
Hin führe sie, wohin es sey;
Wer nur den lieben Gott läßt walten.

D glaubt es mir, es ist kein Wahn,
Millionen haben es erfahren,
Wer Ihm nur wahrhaft zugethan,
Den thut er wunderbar bewahren;
Nie brach sein großes Vaterherz,
Er hat ja immer Wort gehalten;
Ruft darum freudig himmelwärts:
Wer nur den lieben Gott läßt walten.

Das Mutterherz in sel'ger Ruh
Umschließt die höchste Lieb' im Leben,
Doch liebereicher seyn mußt Du,
Der Du die Liebe erst gegeben;

Ward d'rum das Kind vom Tod gerafft,
Das eine Mutter kaum erhalten,
D gieb auch Ihr zu rufen Kraft:
Wer nur den lieben Gott läßt walten.

Der Pfad, den oft der Schöpfer geht,
Es ist nicht unser Pfad hienieden;
Doch führet früher oder spät
Nur er allein zum wahren Frieden.
Wie unerforschlich Du auch seyst,
D Gott, Du thust die Welt erhalten,
D'rum meist're nie o Menschengest,
Und lasse Deinen Schöpfer walten.

Das Würmchen, sey es noch so klein,
Es darf Dich seinen Vater nennen,
Doch nur wer da von Herzen rein,
Lernt Dich als wahren Vater kennen.
So laßt uns denn noch einmal still,
Ergebungsvoll die Hände falten:
Es mag da kommen, was da will,
Wer nur den lieben Gott läßt walten.
Grimma. Ferd. Stolle.

Ein Reisebericht.

(Aus dem Gebiete des animal. Magnetismus *).

Es war am 23. Januar 1843. — Wir hatten bei
15 Grad über 0 nach Reaumur heiteren Sonnenschein
und Windstille.

*) Aus bewährter Hand erhalten.